



Parkhotel



Parkhotel Stadtlendorf

**Ausflüge & Aktivitäten
in und um das Marburger Land**



Märchenhafte Ausflüge – in und um das Marburger Land

Starten Sie im Herzen Hessens zu verschiedenen wunderschönen Ausflugszielen, zu Städtetouren und in die Natur. Die Deutsche Märchenstraße durchquert das Marburger Land und führt Sie zu den Orten, die die Gebrüder Grimm zu ihren Märchen inspirierten.

Auch der Pilgerweg Elisabethpfad als Teil des Jakobswegs ist vom Hotel nur wenige Gehminuten entfernt.

Pilgerweg Elisabethpfad, Teil des Jakobsweges

Er führt von Eisenach nach Marburg direkt durch Stadtallendorf. Markiert ist er mit dem Logo des Vereins Elisabethpfad und dem Muschelzeichen für den Weg der Jakobspilger.

Vom Hotel aus laufen Sie nur ca. 1 km in Richtung des alten Teils von Stadtallendorf. Hier kommt er aus Richtung Osten über den Treysaer Weg, geht über die Mittelstraße und führt mit dem Kirchhainer Weg aus Stadtallendorf hinaus in Richtung Marburg.

Da eine Bahnlinie von Marburg nach Stadtallendorf führt, können Sie bequem loslaufen und mit dem Zug zurückfahren. Vom Bahnhof zum Hotel sind es nur 5 Minuten zu Fuß.

Städtetouren

Marburg (20km)

Hoch über Marburg thront das imposante **Landgrafenschloss**, welches man mit oder ohne Führung besichtigen kann. Der mittlerweile legendäre **Grimm-Dich-Pfad** lockt mit Märchenfiguren in luftiger Höhe an Häusern, Treppen und Mauern zum Aufstieg durch die wunderschöne **historische Altstadt** bis hinauf zum Schloss. An den verschiedenen Stationen gibt es QR-Codes, über die Grimm-Dich-Pfad-Besucher mit einem geeigneten Smartphone das entsprechende Märchen sowie Informationen zu den Brüdern Grimm abrufen können.

Die **Elisabethkirche** mit der Grabstätte der Heiligen Elisabeth ist eine der bedeutendsten Wallfahrtsstätten des Abendlandes. Sie ist ganzjährig für Besucher geöffnet. Kirchenführerinnen bieten Führungen an, die den Glauben und das Leben Elisabeths lebendig werden lassen.

Die **Alte Universität** und der **Spiegelslustturm** runden einen Besuch in Marburg ab. Er ist der höchste Punkt der Stadt mit einem wunderbaren Weitblick und selber weithin zu sehen. Das gemütliche Turmcafé und das 1,4 Tonnen schwere und acht Meter durchmessende Lichtkunsthertz, welches im Elisabethjahr 2007 entstanden ist, locken viele Besucher an.



Foto: © Georg Kronenberg

Ausflüge & Aktivitäten

Landgrafenschloss

Öffnungszeiten:

April bis Oktober: Dienstag bis Sonntag 10-18 Uhr
November bis März: Dienstag bis Sonntag 10-16 Uhr
Sonderregelungen an und nach Feiertagen.

Führungen:

Treffpunkt: am Schaukasten / gegenüber der Bushaltestelle der Linie 10.

Von April bis Oktober jeden Sonntag 15 Uhr

Zusätzlich Kasematten-Führung:

1. April bis 15. Oktober jeden Samstag 15.15 Uhr

Anfahrt:

Sie können das Schloss mit dem Auto erreichen (Schlossplatz 1, 35037 Marburg), es gibt allerdings nur eine begrenzte Anzahl Parkplätze. Am schönsten ist die Fahrt mit der Marburger Schlossbahn, alternativ auch mit der Stadtbuslinie 10, denn dann können Sie den wunderschönen Weg hinab vom Schloss durch die malerische Altstadt zu Fuß gehen und erreichen unten angekommen die Elisabethkirche. Wenn Sie möchten, gerne entlang des Grimm-Dich-Pfads (Informationen und eine Karte mit allen Märchenpunkten finden Sie zum Download unter: www.marburg.de. Hier gehen Sie in der Rubrik „Kultur & Tourismus“ auf „Entdecken & Erleben und dort auf „Grimm-Dich-Pfad“. Die Marburger Schlossbahn fährt außerhalb der Wintermonate. Fahrtzeiten und Preise unter: [marburg/. Die Stadtbuslinie 10 fährt stündlich von 9-18 Uhr ab Hauptbahnhof.](http://www.brunett-marburg.de/schlossbahn-</p></div><div data-bbox=)

Spiegelslustturm

Sie erreichen den Spiegelslustturm am besten mit dem Auto (Hermann-Bauer-Weg 2, 35043 Marburg), aber auch ein Spaziergang durch den Stadtwald ist zu empfehlen. Er liegt auf der gegenüberliegenden Seite vom Schloss.



Das Turmcafé hat täglich geöffnet, im Sommer (Ostern bis Oktober) von 13-19 Uhr, im Winter (November bis Ostern) von 13-18 Uhr, sonn- und feiertags ab 11 Uhr.

Am besten kurz anrufen, da im Turmcafé auch geschlossene Feiern stattfinden können (Tel: 0 64 21/ 68 21 29). Turmbesteigungen: Erwachsene 1,00 €, Kinder 0,60 €.

Alsfeld (25km)

Alsfeld begann als eine der wenigen Städte schon frühzeitig, seine **historische Altstadt** zu erhalten. Damit zählt es heute zu den vorbildlich sanierten mittelalterlichen Fachwerkstädten mit mehr als **250 Fachwerkhäusern** und wurde als europäische Modellstadt ausgezeichnet.

Lassen Sie sich bei einem Stadtrundgang unter kundiger Leitung vom Zauber längst vergangener Zeiten fesseln. Erleben Sie Geschichte pur in den engen Gassen, malerischen Winkeln und lauschigen Plätzen.

Das **Märchenhaus** bietet Ihnen eine Ausstellung rund um die Märchen der Brüder Grimm und zeigt Puppenhäuser aus zwei Jahrhunderten. Zu jeder vollen Stunde können Sie in der gemütlichen Lese-stube ausgewählten Märchen lauschen.

Stadtführungen

Jeden ersten und dritten Samstag im Monat (von Juni bis September jeden Samstag) können Sie für 5,- Euro pro Person an einer offenen Altstadtführung um 11 Uhr teilnehmen. Treffpunkt ist das Tourist Center, Markt 3, 36304 Alsfeld. In den Wintermonaten gibt es an einzelnen Samstagen auch offene Nachtwächterführungen ab 18.30 Uhr. Hierzu am besten das Tourist Center kontaktieren (Tel. 0 66 31/ 18 21 65 oder tca@stadt.alsfeld.de).

Darüber hinaus bietet Alsfeld ganz tolle unterschiedliche Führungen für Groß und Klein an, z.B. einen Spezialitäten-Rundgang mit Einker und Verkostung oberhessischer Speisen, spezielle Kinderführungen

mit Mittelalter-Verkleidung, eine Stadtführung mit den Brüdern Grimm und vieles mehr. Hier zahlt man meist einen Festpreis (ca. 55,- Euro, der für eine ganze Gruppe gilt).

Unter www.alsfeld.de können Sie unter der Rubrik „Zu Gast in Alsfeld“ beim Menüpunkt „Sehenswertes“ die Kategorie „Führungen & Rundgänge“ auswählen.

Öffnungszeiten Märchenhaus:

(Sackgasse 2, 36304 Alsfeld):

samstags 10.30-12.30 und 14.00-17.00 Uhr

sonntags 14.00-17.00 Uhr

In den hessischen Schulferien und während des Weihnachtsmarktes zusätzlich an Werktagen von 15-17 Uhr.

Bad Wildungen (45km)

Im Heilbad Bad Wildungen an der Deutschen Märchenstraße befindet sich **Europas größter Kurpark**, eine Oase der Ruhe inmitten der Hektik des Lebens. Genießen Sie das Flair einer Kurstadt mit ihren heilenden Quellen, dem Kurmuseum oder dem Kurschatenbrunnen. Höhepunkt jeder Altstadtführung ist die mächtige gotische Stadtkirche mit dem berühmten **Flügelaltar von Conrad von Soest**.

Oder besuchen Sie das **Bergwerk Bergfreiheit**. Wo früher einmal die sieben Zwerge sich geplagt und von Schneewittchen geträumt haben, werden auch heute noch Mineralien abgebaut. Auch das **Schneewittchenhaus** ist im Stadtteil Bergfreiheit zu finden, ein liebevoll restauriertes Bergmannshaus als lebendiges Museum. Nirgendwo anders sind solche Bergmannshäuser – wie sie auch im Schneewittchenmärchen beschrieben werden – bekannt. Die Geschichte der Waldeckeschen Grafentochter Margaretha soll den Brüdern Grimm als Vorlage für ihr Märchen gedient haben.

Stadtbesichtigungen

Neben vielen individuellen Führungen, die man für Gruppen buchen kann, bietet auch Bad Wildungen offene (Altstadt-) Führungen an. Diese finden in der Regel samstagnachmittags statt und dauern 1,5 Stunden. Treffpunkt ist am Kurschattenbrunnen, Höhe

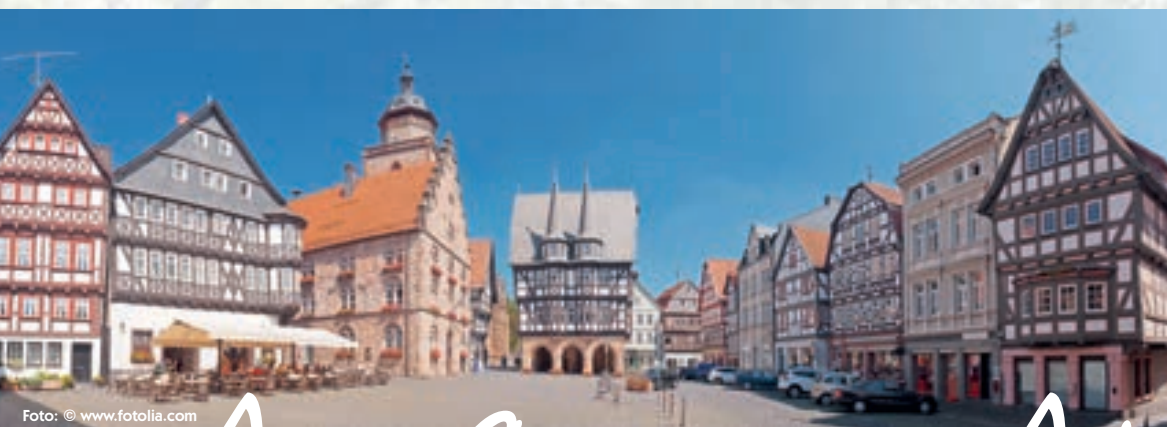


Foto: © www.fotolia.com

Ausflüge & Aktivitäten

Brunnenstraße 69. Auch offene Stadtrundfahrten für 7,- Euro pro Teilnehmer werden angeboten. Die genauen Termine können Sie beim Stadtmarketing Bad Wildungen unter Tel. 0 56 21/9 65 67 25 erfahren oder auf der Gästeseite von www.bad-wildungen.de unter Kultur & Veranstaltungen im Veranstaltungskalender einsehen.

Bergwerk Bergfreiheit

1. April bis 31. Oktober:

Mittwoch bis Sonntag 14.00-15.30 Uhr

Schneewittchenhaus

1. April bis 31. Oktober:

Mittwoch bis Sonntag 15.00-17.00 Uhr

Liegt Ostern vor April, wird ab Gründonnerstag geöffnet. An jedem zweiten Sonntag im Monat sind Schneewittchen und die sieben Zwerge persönlich Ihre Gastgeber.

Adresse: Kellerwaldstr. 27, 34537 Bad Wildungen/Bergfreiheit, www.schneewittchendorf.com

Kassel (75km)

Eine einmalige Sehenswürdigkeit und seit 2013 **Weltkulturerbe** ist der **Bergpark Wilhelmshöhe**. Neben seinem einzigartigen Baum- und Pflanzenreichtum und den verschiedenen imposanten histo-



Herkules mit Kaskaden; © Stadt Kassel; Foto: Elke Bremer

rischen Gebäuden (**Schloss Wilhelmshöhe, Löwenburg**) sowie dem **Herkules** als Wahrzeichen der Stadt, lockt er vor allem mit seinen berühmten **Wasserspielen**. Das Wasser sprudelt über verschie-

dene Kaskaden und fällt über das Aquädukt hinab zum Schlossteich, wo der Wasserdruck die „Große Fontäne“ über 50 Meter in die Höhe schießen lässt. Bekannt ist Kassel auch für die **weltweit größte Aus-**



Foto: © www.fotolia.com

faszinierende Leben, Schaffen und Wirken der Brüder Grimm.

Wasserspiele Bergpark Wilhelmshöhe:

Vom 1. Mai bis 3. Oktober sind an jedem Mittwoch und Sonntag sowie an allen hessischen Feiertagen ab 14.30 Uhr die Wasserspiele zu sehen. Zusätzlich finden von Juni bis September an jedem ersten Samstag im Monat die beleuchteten Wasserspiele statt. Sie beginnen immer bei Einbruch der Dunkelheit.

Der Eintritt zu allen Wasserspielen ist frei. Parken können Sie entweder oben am Herkules (der Beschilderung Herkules folgen) oder bei Schloss Wilhelmshöhe (Schlosspark 1). Beide Parkplätze sind kostenpflichtig. Sie können mit Ihrem Ticket jedoch kostenfrei mit der Bus-Linie 23 fahren, die zwischen Herkules und Schloss Wilhelmshöhe pendelt. Außerdem erhalten Sie bei einem Besuch von Herkules, Schloss Wilhelmshöhe, Weißensteinflügel oder Löwenburg (alles fußläufig im wunderschönen Park zu erreichen) zwei Eintrittskarten zum Preis von einer.

Wenn Sie aus Stadtallendorf bequem mit der Bahn nach Kassel/Wilhelmshöhe fahren möchten, können Sie von dort entweder zu Fuß gehen oder mit nur 4 Stationen der Straßenbahnlinie 1 direkt zum Parkanfang gelangen.

Grimmwelt:

Weinbergstr. 21, 34117 Kassel

Dienstag bis Sonntag 10-18 Uhr, Freitag 10-20 Uhr

Naturerlebnisse

Für alle Naturliebhaber laden der nah gelegene **Herrenwald**, das **Schweinsberger Moor**, der **Burgwald** und der **Edersee** im Nationalpark Kellerwald zu großen und kleinen Touren, zu Fuß oder mit dem Fahrrad ein.

Herrenwald (1km)

Der Herrenwald grenzt direkt an Stadtallendorf und lädt zu ausgiebigen Spaziergängen oder Wanderungen, zum Walken oder Joggen ein. Märchenhaftes und Schreckliches liegen im Herrenwald nahe beieinander. So verläuft einerseits die **deutsche Märchenstraße** quer durch den Herrenwald. Andererseits findet man in Stadtallendorf noch Reste eines einst riesigen Rüstungsbetriebes, in dem während des Zweiten Weltkrieges tausende Zwangsarbeiter arbeiten mussten. Das **Dokumentations- und Informationszentrum DIZ** erinnert heute an diese Zeit. Auch zu empfehlen ist ein Besuch von Neustadt (Hessen) am anderen Ende des Herrenwaldes in ca. 8km Entfernung. Hier steht mit dem **Junker-Hansen-Turm** nicht nur der größte Fachwerkrundbau

stellung zeitgenössischer Kunst, die **documenta**. Sie findet seit 1955 alle 5 Jahre statt und dauert jeweils 100 Tage. Die bisherigen Veranstaltungen haben das kulturelle Leben der Stadt Kassel bereichert und viele Kunstwerke hinterlassen, die an verschiedenen Stellen der Stadt das ganze Jahr besichtigt werden können.

Auch in der Märchenwelt der Brüder Grimm spielte Kassel eine entscheidende Rolle. Ihre Kasseler Zeit beschrieben die Brüder als die „arbeitsamste und vielleicht die fruchtbarste Zeit“ ihres Lebens. Kassel hat mit der **GRIMMWELT** einen Ort geschaffen, wo die Brüder Grimm und ihre Märchen im digitalen Zeitalter ankommen. Künstlerisch, medial und interaktiv vermittelt dieser neu geschaffene Erlebnisraum das

Ausflüge & Aktivitäten



der Welt. Auch das Historische Rathaus und die barocke Pfarrkirche St. Trinitatis sind eindrucksvolle Beispiele vergangener Baukunst.

DIZ (Eintritt und Führungen frei)

Öffnungszeiten: Dienstag - Donnerstag von 9-12 Uhr und von 14-16 Uhr sowie jeden ersten Sonntag im Monat von 15-18 Uhr

Wegbeschreibung: An der Niederkleiner Straße, am südlichen Ausgang der Bahnunterführung, kostenfreie Parkplätze, aber auch bequem vom Hotel zu Fuß in wenigen Minuten erreichbar

Schweinsberger Moor (10km)

Das Schweinsberger Moor ist eine der letzten Urlandschaften Mitteleuropas. Das Moor bedeckt eine Fläche von 43 Hektar und hat sich nach der letzten Eiszeit vor etwa 10.000 Jahren gebildet. Die Schilflandschaft, ein Bruchwald aus Erlen, Pappeln und Weiden mit verschiedenen Quellen und die Wasseroberfläche bieten Raum für viele verschiedene seltene Vogelarten. Bei einer geführten Wanderung erleben Sie dieses Stück ursprüngliche Natur, gerne auch bei Fackelschein.

Vielleicht möchten Sie sich im Anschluss an die Wanderung in einer Grillhütte stärken, dann sind wir Ihnen gerne bei der Organisation behilflich.

Burgwald (10km)

Der Burgwald ist ein wahres Naturparadies und ein beliebtes und wertvolles Naherholungsgebiet im Marburger Land. Das größte zusammenhängende Waldgebiet Hessens lädt mit 12 zertifizierten Premiumwanderwegen zu märchenhaften Wanderungen und mit ausgeschilderten Radwegen zu erholsamen Touren ein.

Ob Sie am Bach entlang auf dem Radweg durch eine reizvolle Landschaft radeln, am Naturteich sitzen und angeln, auf dem Pferderücken die sonntägliche Stille genießen, mit dem Segelflugzeug oder dem Heißluftballon in die Lüfte schweben oder einfach mit dem Kanu die Lahn hinunterpaddeln, Ihnen wird überall Ruhe und Erholung begegnen.



Wandern / Radfahren und mehr:

Auf der Seite www.burgwald-touristservice.de finden Sie unter der jeweiligen Rubrik „Wandern“ und „Radfahren und Mehr“ detaillierte Beschreibungen für die einzelnen Wanderwege und sonstigen Aktivitäten. Gerne können Sie auch die Touristinformation Region Burgwald-Ederbergland direkt kontaktieren: Marktplatz 1, 35083 Wetter, Tel: 0 64 23/54 10 07, info@region-burgwald-ederbergland.de



Foto: © www.fotolia.com

Reiten:

Unter www.burgwald-trekking.de erfahren Sie alles rund um den Islandpferdehof. Und wenn Ihr Wunsch zu reiten nicht in den Terminkalender des Hofes passt, kein Problem, es werden bereits individuelle Touren ab 2 Personen angeboten (Tel. 0 64 23/78 83).

Segel-/ Motorflüge / Ballonfahrten:

<https://flugplatz-marburg.de> oder rufen Sie einfach die Tel-Nr. 0 64 27/80 46 an, wenn Sie gerne einmal mitfliegen möchten.

Schächerbachtour (15km):

Wandern Sie durch das sagenhafte Schächerbachtal bei Homberg (Ohm). Hier können Sie auf einer kleinen Runde für Jedermann (ca. 9km Länge) viele Eindrücke erleben. Im ersten Teil des Weges geht es vorbei an alten Mühlen und quer durch Waldgebiete mit herrlichen Altbaumbeständen. Die Fernblicke über das Ohmtal und die Amöneburg sind besonders lohnenswert. Dann geht es ins Reich der Bäche und Quellen – so klar, dass man daraus trinken kann. Bereits die Namen „Goldborn“ und „Herrenteich“ zeugen von den Sagen und Legenden aus der Zeit, als hier noch die „Schächer“ – die Räuber – ihr Unwesen trieben. Auf dem Rückweg lockt die Hainmühle zu einer gemütlichen Einkehr (Mühltal 1,

35315 Homberg), hier können Sie auch parken und Ihre Tour starten.

Sternwarte Kirchhain (10km):

Unter www.vsmr.de bzw. 0 64 22/75 99 (nur bei Beobachtungen und Vorträgen besetzt) erhält man alle Termine, an denen die Volkssternwarte den gemeinsamen Blick in den Himmel ermöglicht.

Die Antritt-Talsperre (22km, lässt sich wunderbar mit der Besichtigung von Alsfeld verbinden)

Genießen Sie eine Runde um den See. In ungefähr einer Stunde können Sie diese schöne Talsperre mit seiner herrlichen Wald- und Wiesenumgebung umrunden. Auch zum Joggen, Walken oder Inlineskaten ist die Strecke bestens geeignet. Im Frühjahr 2017 hat auch das Café und Restaurant wiedereröffnet mit herrlichem Blick über den See (Am Stausee 1, 36326 Antrifttal-Seibelsdorf).

Schloss Rauischholzhausen (17km)

Das Schloss Rauischholzhausen (Schlosspark 1, 35085 Ebsdorfergrund) verzaubert Sie mit seinem Anblick und versetzt Sie in die Welt der Märchen und Sagen. Der beeindruckende **Schlosspark** im englischen Stil beheimatet fast 300 verschiedene Baumarten. Spazieren Sie an den Wasserläufen, Teichen und kleinen Wasserfällen entlang. Zwischen den Bäumen lugt ge-

Ausflüge & Aktivitäten



legentlich eine Skulptur hervor, mal eine Sklavin, mal eine Prinzessin. Falls Sie Ruhe von der Hektik des Alltags wünschen, dann ist Rauischholzhausen genau das Richtige. Im Schloss selbst werden Führungen angeboten und Schloss-Café und Restaurant laden zu Kuchen, Tee und herzhaften Köstlichkeiten ein.

Schloss-Café:

An Sonn- und Feiertagen geöffnet, April – Oktober 13-18 Uhr und November – März 14-17 Uhr

Silbersee-Erlebniswelt (35km)

Die Silbersee-Erlebniswelt bietet jede Menge für Groß und Klein. Ein kleiner Freizeitpark mit Bobbahn, Bootsverleih, Spielplatz und Streichelzoo ist ebenso zu finden wie ein gemütlicher Biergarten mit Blick auf den See. Geschicklichkeit und Gleichgewicht können im Klettergarten erprobt werden. Und wenn die Sonne mal nicht scheint, steht das Frielo-Kinderland parat, um mit jeder Menge Spielspaß die Kinder zu unterhalten und den Erwachsenen eine Pause zu

gönnen. Direkt an den See angrenzend liegt das gemütliche Familienbad mit 60m langer Wasserrutsche und schöner Saunalandschaft.

Unter www.silbersee-erlebniswelt.de finden Sie alle Adressen und Details. Sie können auch gerne den Verkehrsverein Frielendorf am Silbersee e.V., Hauptstraße 51, 34621 Frielendorf, Tel. 0 56 84/78 27 kontaktieren oder fahren einfach direkt zum Silbersee nach 34621 Frielendorf. Alle Ausflugsziele liegen sehr nah beieinander.

Edersee / Nationalpark Kellerwald (60km)

Zahlreiche Attraktionen, Sehenswürdigkeiten und Freizeiteinrichtungen garantieren erlebnisreiche Tage an einem der schönsten Stauseen Deutschlands, dem Edersee. Er liegt eingebettet in den Natur- und Nationalpark Kellerwald, der von der UNESCO zum Weltnaturerbe ernannt wurde. Anspruchsvolle Touren oder mühelose Rundwanderwege lassen einen Einblick in die nahezu unberührte Natur zu.

Bei einer Radtour im Sommer um den See empfiehlt es sich, die Badesachen gleich mit einzupacken. Ein Sprung ins kühle Nass wirkt wunderbar belebend, alle Uferbereiche sind frei zugänglich! Mit seiner ausgezeichneten Wasserqualität lockt der Edersee jedes Jahr aufs Neue unzählige Wassersportler und Naturliebhaber an. Ein wahres Paradies für Angler,

Taucher, Segler und Wasserskifahrer ist dieses herrliche Fleckchen Erde. Genießen Sie eine Fahrt mit einem der Ausflugsschiffe oder erkunden Sie den See mit einem der verschiedenen Boote oder Kanus vom Bootsverleih vor Ort.

Für alle Aktiven bietet der Kellerwald außerdem einen Baumkronenpfad, eine Sommerrodelbahn, einen Kletterpark, eine Fahrrad-Draisine, einen kostenfreien Aquapark mit Wassererlebnisspielen für kleine und große Gäste und vieles mehr.

Das Wahrzeichen der Region, die Burg Waldeck, thront über dem See und lädt Sie per Seilbahn zu einem Rundblick über den Edersee und die Wälder ein. Im schön angelegten Wildpark können Sie heimi-

sche Wildtiere in ihrer fast natürlichen Umgebung beobachten oder die Greifvogelschau bestaunen.

Alle Adressen und Öffnungszeiten finden Sie unter www.edersee.com oder kontaktieren Sie die Tourist-Info im NationalparkZentrum Kellerwald, Weg zur Wildnis 1, 34516 Vöhl-Herzhausen, Tel. 0 56 35/9 93 01 26.

Sportaktivitäten

Boot / Kanu fahren

Die Lahn ist ein idealer Ort für verschiedene Aktivitäten auf dem Wasser und gilt als der beliebteste Kanu-Wanderfluss Deutschlands. Südlich von Marburg sitzt die LT-Aktivreisen GmbH. Hier können Sie auch bereits für einen Tag ein Kanu mit der entsprechenden Ausrüstung mieten und auch für den Rücktransport wird gesorgt (www.lahntours.de, Lahntalstr. 45, 35096 Roth/Lahn, Tel. 0 64 26/9 28 00).

Etwas gemütlicher geht es in Marburg selbst zu. Hier können Sie in den Sommermonaten beim Bootsverleih am Trojedamm Tretboote ausleihen und die Lahn im ruhigen Tempo erkunden. Auch E-Bikes stehen hier zum Verleih bereit. Das direkt daneben liegende Ufercafé lockt mit frisch gebackenen Waffeln (Auf dem Wehr 1a, 35037 Marburg).



Foto: © www.fotolia.com

(Inline-)Skaten

Zwischen Treysa und Ziegenhain (18km) liegt ein wunderschöner Rundkurs durch die Schwalm-landschaft. Er verläuft auf dem Damm des Rückhaltebeckens und kann in vier Distanzen zwischen 6km und 14km geskated werden (Start: auf der „Alten Bundesstraße“ gegenüber Zufahrt zum Industriegebiet „In der Aue“).

Auch die Antritttsperre in Richtung Alsfeld (22km) hat einen fürs Skaten geeigneten Boden und kann mit ca. 5km Länge umrundet werden (Am Stausee 1, 36326 Antritttal-Seibelsdorf).

Nur 2 Minuten zu Fuß vom Hotel entfernt befindet sich außerdem eine kleine Skateanlage im Heinz Lang Park.



Foto: © www.fotolia.com

Ausflüge & Aktivitäten

Minigolf

Rauschenberg (12km): hier gibt es, angeschlossen an ein italienisches Restaurant, einen kleinen Minigolfplatz mit 18 Bahnen. An allen Tagen, außer montags, kann hier gespielt werden (Bahnhofstr. 38a, 35282 Rauschenberg).

Marburg (20km): beim Campingplatz Lahnaue liegt direkt am Ufer der Lahn ein Abenteuerminigolfplatz mit 18 Bahnen, der von allen gespielt werden kann (Trojedamm 47, 35037 Marburg).

Golf

Beim Oberhessischen Golfclub Marburg e.V. in 35091 Cölbe-Bernsdorf (20 km) können Sie diesen Sport auf einem wunderschön angelegten Platz genießen. Unter www.golfclub-marburg.de oder Tel. 0 64 27/ 9 20 40 können Sie den Club direkt kontaktieren.

Radfahren

Sie erreichen vom Hotel aus in wenigen Minuten die ersten Radwege und können auf den vielen beschildderten Wegen das Marburger Land erkunden. Auch der wunderschöne Lahnradweg führt direkt an Marburg vorbei. Wenn Sie bei einer Tour nicht direkt am Hotel starten oder bis zum Hotel zurückfahren möchten, ist das kein Problem. Nur 500m vom Hotel entfernt befindet sich der Bahnhof, wo Sie Ihr Fahrrad auf der Zugverbindung nach Marburg problemlos mitnehmen können.

Schwimmen

Stadtallendorf: In 2017 hat das ALLDOMARE, Stadtallendorfs Hallenbad, neu eröffnet. In nur 5 Minuten erreichen Sie das schöne Schwimmbad zu Fuß vom Hotel aus. Ebenfalls zu Fuß können Sie bei schönem Wetter das stadteigene Freibad erreichen. Nicht nur die riesige Liegefläche lässt ein besonderes Flair entstehen, auch die Nähe zum Wald mit einem großen, natürlichen Baumbestand trägt zur schönen Lage des Schwimmbades bei.

Marburg: Im Aquamar Sport- & Freizeitbad findet man ein Hallenbad, ein Freibad und eine schöne Saunalandschaft. Ein eigenes Sprungbecken, ein Whirlpool, eine 6m hohe Waterclimbing-Wand, eine 63m lange Black-Hole-Rutsche, Beachvolleyballfelder und Tischtennisplatten bieten Spaß im und ums Wasser für jedermann (Sommerbadstr. 41, 35037 Marburg).

Tennis

Innerhalb des direkt an unser Hotel angrenzenden Tennisvereins hat das Parkhotel einen eigenen Platz. Sagen Sie uns einfach an der Rezeption Bescheid, dann reservieren wir Ihnen gerne Ihre gewünschte Spielzeit.

Wandern, Walken, Joggen

Der Herrenwald und der Burgwald laden zu den unterschiedlichsten Strecken ein. Viele ausgeschilderte

Wege und Wanderstrecken bieten schöne Touren für verschiedene Ansprüche.



Foto: © www.fotolia.com

Wasserski und Wakeboarden

Der Niederweimarer See südlich von Marburg bietet die Chance für Wasserski und Wakeboarden. Eine Seilbahn und nette Trainer machen es möglich. Gruppenspaß von der ersten Minute an und das bei jedem Wetter!

Und wenn Sie sich ausreichend sportlich betätigt haben, genießen Sie den Ausblick im Panorama-Biergarten, entspannen am Strand unter Palmen oder baden im See mit seinem sauberen, kristallklaren Wasser (Am Weimarer See 10, 35096 Weimar/Lahn).



Parkhotel Stadtallendorf

Schillerstraße 1

35260 Stadtallendorf

Telefon (0 64 28) 70 80

Telefax (0 64 28) 70 82 59

info@parkhotel-stadtallendorf.de

www.parkhotel-stadtallendorf.de